

### Protokoll der 3. Mitgliederversammlung

Datum: 24.03.2017 - 19:30 bis 20:30

Ort: Altes Zeughaus, Rünenbergerstrasse 35, 4460 Gelterkinden

Teilnehmer:	Caspar Baader	(CB)	Präsident
	Ch. Mangold	(CM)	Vizepräsidentin
	J. Baader	(JB)	
	K. Bitterli	(Bt)	
	R. Bossert	(RB)	
	Y. Bruggisser	(YB)	
	M. Gottardi	(MG)	Kassierin

Entschuldigt:	M. Baader	
	A. Freivogel	
	T. Hägler	Delegierter des Bürgerrats

Um 19:30 eröffnet CB als Präsident die dritte Mitgliederversammlung des Vereins «Bierchäller» und begrüsst die total 59 Anwesenden (inkl. Vorstand). Er weist darauf hin, dass jeweils am Kopfende der Tische einige Exemplare des Jahresberichts des Präsidenten aufliegen und bitte diese zu verteilen.

Traktanden:	1.	Protokoll der 2. Mitgliederversammlung vom 11. März 2016
	2.	Jahresbericht des Präsidenten
	3.	Jahresrechnung 2016 samt Bericht der Revisionsstelle
	4.	Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2016
	5.	Budget 2017 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017
	6.	Budget 2018 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018
	7.	Wahlen (keine)
	8.	Jahresprogramm und Aktivitäten 2017
	9.	Orientierung über die Durchführung der 1. Augustfeier 2017
	10.	Festsetzung des Datums der Mitgliederversammlung im Jahr 2018
	11.	Anträge von Mitgliedern
	12.	Verschiedenes

Trakt.

---

### 1. **Protokoll der 2. Mitgliederversammlung vom 11. März 2016**

Das Protokoll der 2. Mitgliederversammlung wurde durch den Vorstand genehmigt. CB fragt, ob gewünscht wird, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung 2016 verlesen wird. Es gibt kein Begehren da Protokoll zu verlesen.

://: Das Protokoll wird ohne Wortbegehren einstimmig durch die Versammlung genehmigt und dem Verfasser verdankt

### 2. **Jahresbericht des Präsidenten**

CB verweist auf den schriftlich verteilten Jahresbericht, welcher ebenfalls diesem Protokoll beigelegt wird und führt in aus. Es werden keine Fragen gestellt. Mit Applaus wird der Jahresbericht durch die Versammlung verdankt und zur Kenntnis genommen. CB bittet die Anwesenden im Anschluss um einen kurzen Gedenkmoment für das im letzten Jahr verstorbene Vereinsmitglied Fritz Freivogel.

### 3. **Jahresrechnung 2016**

MG stellt die Jahresrechnung 2016 vor. Per 31. Dezember 2016 zählte unser Verein 210 Mitglieder, welche bis auf 2 Personen den jährlichen Mitgliederbeitrag von CHF 30.- bezahlt haben. Eine Person hat seither den Mitgliederbeitrag bezahlt, einer ist noch ausstehend.

Aus den Mitgliederbeiträgen resultieren im Jahr 2016 Einnahmen in der Höhe von CHF 6'300.-. Durch Sponsoring konnten CHF 24'460.- eingenommen werden. Der grösste Teil davon ist auf eine Spende der Swisslos von CHF 13'000.- zurückzuführen. Der Ertrag aus Anlässen (exkl. Pro16) betrug im 2016 CHF 301.-. Mit Führungen im Bierchäller konnten 600.- eingenommen werden. Der Ertrag aus der Gewerbeausstellung Pro16 betrug CHF 7'864.55. Der ausgewiesene Betriebsertrag liegt bei total CHF 39'551.70. Dem gegenüber steht ein Gesamtaufwand von total CHF 23'898.01. Dieser setzt sich aus folgenden grossen Posten zusammen: Der Aufwand für den Umbau des Munitionsdepot betrug bis 31.12.2016 rund CHF 11'100.- und die Ausgaben für die Pro16 betragen CHF 5'772.-. Zusätzlich wurde im Jahr 2016 das Munitionsdepot auf CHF 1.- abgeschrieben. Daraus resultiert ein Aufwand von CHF 4'999.-. Entgegen dem budgetierten Verlust resultiert aus der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss von CHF 15'653.69. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Sanierung des Dachs des Munitionsdepots auf einen späteren Zeitpunkt verschoben wurde (rund CHF 25'000.-).

Per 31.12.2016 betrug das Vereinsvermögen insgesamt CHF 36'890.40. Dabei sind auf dem Konto bei der Kantonalbank CHF 35'718.14 und in der Kasse CHF 335.-. Weitere Aktiven sind das Munitionsdepot, welches mit CHF 1.- bewertet ist und Debitoren in der Höhe von CHF 60.- aus zwei noch ausstehenden Mitgliederbeiträgen.

Christoph Bitterlin erkundigt wie die verschiedenen Positionen Mitgliederbeiträge und Sponsoring durch Mitglieder abgegrenzt werden. MG beantwortet die Frage. Es werden vom jeweils einbezahlten Betrag CHF 30.- als Mitgliederbeitrag abgezogen und der verbleibende Rest als Spende verbucht.

Trakt.

---

Christoph Besler verliest den Bericht der Revisionsstelle. Die Revisoren Esther Freivogel und Simon Belser haben die Jahresrechnung 2016 geprüft und halten fest, dass die Bilanz mit einem Betrag von CHF ... und der ausgewiesene Jahresgewinn mit CHF ... mit der Buchhaltung übereinstimmen. Der Bestandsnachweis wurde erbracht und Aufwand und Ertrag sind, soweit Stichprobenweise überprüft, ordnungsgemäss verbucht und nachgewiesen. Die Revisoren beantragen die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen, der Kassierin zu verdanken und Entlastung zu erteilen. CB dankt den beiden Revisoren für Ihre Arbeit.

://: Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2016 einstimmig und dankt der Kassierin und den Revisoren mit Applaus für ihre Arbeit.

#### **4. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2016**

://: Die Versammlung erteilt dem Vorstand die Decharge einstimmig für das Jahr 2016

#### **5. Budget 2017 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017**

Die Kassierin MG erläutert das Budget 2017. Ausgehend vom aktuellen Mitgliederbestand und einem unveränderten Mitgliederbeitrag von CHF 30.- pro Jahr sieht das Budget Mitgliederbeiträge in der Höhe von CHF 6'300.- vor. Weitere Einnahmen werden aus Sponsorenbeiträgen (CHF 3'000.-), aus Anlässen und Führungen je CHF 500.- und aus der 1. Augustfeier rund CHF 7'500.- budgetiert.

Auf der Ausgabenseite besteht der grösste Budgetposten wiederum aus dem Umbau Munitionsdepot von rund CHF 20'000.-. Die Aufwände für Vereinsanlässe und Werbung sind mit je CHF 1'000.- budgetiert. Der Aufwand für die 1. Augustfeier beträgt laut Budget CHF 5'000.-. Daraus resultiert ein Mehraufwand von CHF 9'700.-. Da unser Verein (Stand Dez. 2016) ein hohes Eigenkapital besitzt, kann dieser Mehraufwand im 2017 ohne weiteres bestritten werden.

://: Die Versammlung genehmigt das Budget 2017 einstimmig.

#### **6. Budget 2018 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018**

Die Festlegung der Mitgliederbeiträge erfolgt jeweils an der Mitgliederversammlung. Um Portokosten zu sparen, möchte der Vorstand jeweils die Rechnung für die Mitgliederbeiträge zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung an die Vereinsmitglieder versenden. Dazu ist es nötig die Höhe der Mitgliederbeiträge und das dazugehörige Budget jeweils im Vorjahr zu beschliessen.

MG erläutert das Budget 2018. Der Vorstand rechnet im Budget 2018 mit unveränderten Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen von CHF 6'300.-. Weiter sind Erträge aus Anlässen und Führungen (je CHF 500.-) und aus Sponsorenbeiträgen CHF 3'000.- budgetiert.

Auf der Aufwandseite ist wiederum der Umbau des Munitionsdepots mit CHF 10'000.- der grösste Posten. Ein weiterer grosser Aufwandposten ist die geplante Publikation zum Bierchäller. Für die Druckkosten sind CH 3'000.- budgetiert. Im Jahr 2018 wird mit einem Mehraufwand von CHF 5'200.- gerechnet. Damit wird per Ende 2018 ein grosser Teil des heutigen Eigenkapitals des Vereins wieder aufgebraucht sein.

Trakt.

---

MG erläutert, dass das Budget 2018 noch mit grossen Unsicherheiten behaftet ist. Bei grossen Abweichungen wird an der Mitgliederversammlung 2018 ein revidiertes Budget präsentiert.

Christoph Bitterlin fragt, ob es nicht möglich ist die Mitgliederbeiträge ohne Budget zu beschliessen. CB beantwortet die Frage. Die Mitgliederbeiträge sind Bestandteil des Budgets und können nicht losgelöst von diesem beschlossen werden. Es gibt keine weiteren Wortbegehren.

://: Die Versammlung genehmigt das Budget 2018 einstimmig.

## **7. Wahlen**

Es finden in diesem Jahr keine Wahlen statt, da die Amtsdauer 2 Jahre beträgt. Die nächsten Wahlen finden an der Mitgliederversammlung 2018 statt.

## **8. Jahresprogramm und Aktivitäten 2017**

CB informiert die Versammlung über die geplanten Anlässe im 2017. Es wird zwei Schwerpunkte geben. Einerseits wird im Juni 2017 das Museum im umgebauten Munitionsdepot eröffnet, andererseits wird der Verein «Bierchäller» die 1. Augustfeier 2017 der Gemeinde auf dem Dorfplatz organisieren. CM wird unter dem Traktandum 9 weitere Details dazu bekanntgeben.

Der Umbau des alten Munitionsdepots an der Rünenbergerstrasse zu einem Museum für Gegenstände im Zusammenhang mit der alten Brauerei Farnsburg in Gelterkinden und der Eisgewinnung und Lagerung von Eis im «Bierchäller» kommt wie geplant voran. Die Eröffnung des Museums findet am 17. Juni 2017 statt. Am 16. Juni findet ein Anlass für die Sponsoren statt. An dieser Stelle dankt CB noch einmal allen Sponsoren für die grosszügigen Beiträge.

Der Vorstand plant im Verlauf des Jahres eine kleine Festschrift über den Bierchäller mit zugehörigem Museum zu publizieren. Die Druckkosten dafür sind im Budget 2018 enthalten.

## **9. Orientierung über die Durchführung der 1. Augustfeier 2017**

Der Verein «Bierchäller» organisiert die offizielle 1. Augustfeier 2017 der Einwohnergemeinde Gelterkinden. CM informiert die Versammlung, dass von Seiten «Bierchäller» eine Arbeitsgruppe, bestehend aus JB, YB und CM, die Feier organisieren wird. Der Frauenverein Gelterkinden wird die Feier mit einem Kuchenbuffet unterstützen.

Für den Anlass werden noch Helfer in der Küche und im Service gesucht. JB verteilt eine Liste auf der sich die Helfer eintragen könne. CM dankt allen Helfern im Voraus.

Weitere Infos werden baldmöglichst folgen.

## **10 Festsetzung des Datums der Mitgliederversammlung im Jahr 2018**

Es wird gewünscht das Datum der Mitgliederversammlungen besser mit den anderen Vereinen zu koordinieren (die GV des FC Gelterkinden finden ebenfalls am 24. 03.2017 statt). CB lässt über den Vorschlag für das Datum im Jahr 2018 abstimmen, unter Vorbehalt, dass das Datum noch verschoben werden kann, sollte die GV eines anderen Vereins ebenfalls an diesem Datum stattfinden.

Trakt.

---

://: Die Versammlung genehmigt den Vorschlag des Datums der Mitgliederversammlung 2018 am 16. März 2018 einstimmig.

#### 11. Anträge von Mitgliedern

**Heinz Pfeil** fragt, ob nicht eine Bier-Degustation oder ähnliches im Bierchäller geplant werden könnte. CB beantwortet die Frage. Der Bierchäller liegt in der Zone «Wald». Beim Erteilen der Baubewilligung hat der Kanton strenge Auflagen zur Nutzung festgesetzt. Der Bierchäller darf deshalb nicht als Vereinslokal oder ähnliches genutzt werden. Ausserdem ist die Sanitäre Situation vor Ort ungenügend für einen solchen Anlass.

**Dora Di Gregorio** möchte Einzahlungsscheine für Spenden im Freundeskreis verteilen. MG wird bei den Rechnungen des Mitgliederbeitrags einige Einzahlungsscheine für solche Zwecke beilegen.

#### 12. Verschiedenes

CB dankt den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ebenfalls dankt er allen Vereinsmitgliedern, welche sich mit Spenden oder freiwilliger Arbeit für den Verein Bierchäller eingesetzt haben.

CB beendet den offiziellen Teil der dritten Mitgliederversammlung um 20.30 Uhr. Im Anschluss sind alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Gelterkinder, den 27.03.2017

Für das Protokoll:

Der Präsident:

Der Verfasser

-----

Caspar Baader

-----

Jakob Baader

Beilagen: Jahresbericht des Präsidenten für das Jahr 2016

# Verein Bierchäller

## Bericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2016

Das Vereinsjahr 2016 war geprägt von der Teilnahme des Verein Bierchällers an der Gewerbeausstellung Pro16 vom 27. - 29. Mai sowie von der Sanierung des im Jahre 2015 erworbenen alten Munitionsdepots.

Der Vorstand hat sich im Jahr 2016 zu 7 Vorstandssitzungen getroffen, um diese Geschäfte vorzubereiten.

An der **Gewerbeausstellung Pro16** führte der Verein Bierchäller eine Wirtschaft, in welcher wir Baselbieter Bier ausschenkten sowie Bretzel, Malz- und Weisswürste verkauften. Dies war einerseits eine Gelegenheit, unseren Verein in der Öffentlichkeit zu präsentieren und andererseits auch eine willkommene Einnahmequelle, um unser Projekt Sanierung Pulverhüsli mitzufinanzieren. Das finanzielle Ergebnis wird dann die Kassierin bekannt geben. Ich möchte an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich danken für ihr grosses Engagement und für ihre Bereitschaft, den Verein Bierchäller tatkräftig zu unterstützen. Ein spezieller Dank gilt Yves Bruggisser und Köbi Baader, welche für diesen Anlass die Verantwortung als Wirtschaftschefs übernommen haben.

Die **Sanierung des alten Munitionsdepots** erforderte ebenfalls einen grossen persönlichen Einsatz von vielen Helferinnen und Helfern und von den Vorstandsmitgliedern. Zuerst galt es, die beiden Zwischenwände herauszubrechen. Dann musste mit zwei Schlaghämmern der alte Sprengkapsel-Tresor herausgespitzt werden. Beides waren staubige und schweisstreibende Arbeiten. Dank diesen Massnahmen konnten wir aus dem 3-kammrigen alten Gebäude neu einen grossen Raum gewinnen. Nun galt es, das **Innere** dieses Gebäudes von all dem entstandenen Staub und den Spinnweben zu befreien. Die Fensterrahmen und Türen mussten abgeschliffen und neu gestrichen werden. Am Boden hat Erich Leuenberger einen neuen Plattenbelag verlegt und die Innenwände wurden mit einer weissen Schlämme versehen, damit das Museum heller wird. Auch **ausser** bekam das Pulverhüsli ein neues Kleid. Die alten in die Jahre gekommenen Graffitis wurden hell überstrichen. Auf einen Ersatz des Daches haben wir vorerst aus Kostengründen verzichtet. Dieses wurde jedoch geflickt und das Moos und Laub heruntergeputzt. Zudem wurde als Verbindung zwischen dem Museum und dem Bierchäller ein Leerrohr verlegt, um darin den elektrischen Strom vom einen zum anderen Ort führen zu können. Offen ist noch, ob statt dem bisherigen Aggregat zur Stromproduktion allenfalls sogar ein Anschluss an das elektrische Netz realisiert werden kann. Auch an dieser Stelle möchte ich allen Helferinnen und Helfern, welche uns mit Rat und Tat unterstützt haben, herzlich danken, vor allem Kurt Bitterli und Yves Bruggisser als verantwortliche Planer und Bauführer.

Wir beabsichtigen, das Museum noch in diesem Jahr zu eröffnen. Dafür ist am 17. Juni 2017 ein Tag der offenen Türe geplant, vorausgesetzt wir werden mit allen Arbeiten fertig.

Ohne die grosse Unterstützung durch all unsere Sponsoren, sei es mit Material, mit Arbeit und auch mit grosszügigen Spenden, wäre es nicht möglich gewesen, diese Arbeiten so speditiv voranzutreiben und budgetkonform zu realisieren. Daher sei unseren Sponsoren an dieser Stelle ebenfalls herzlich gedankt. Gerne werden wir diese am Vorabend des Tags der offenen Türe zu einer Spezialführung mit Apéro einladen.

Gelterkinden, den 23. März 2017

Caspar Baader